

# Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis .....	13
-----------------------------	----

## Erster Teil: Untersuchungsgegenstand

I. Einleitung .....	15
II. Rechtspraktiker der weltlichen Gerichtsbarkeit .....	16
III. Forschungsstand zu den Rechtspraktikern .....	22
1. Richter und Rechtsbeistände in der rechtshistorischen Forschung .....	23
2. Weltliche Rechtspraktiker im 16. Jahrhundert – ein „blinder Fleck“ .....	27

## Zweiter Teil: Forschungsansatz und Quellenauswahl

I. Forschungsansatz .....	29
1. Professionalisierung als Erklärungsmodell in der historischen Forschung .....	29
2. Beruf oder Amt .....	33
3. Zwischenergebnis .....	36
4. Fragestellung dieser Untersuchung .....	38
II. Quellenauswahl – Rechtsvielfalt und Praktikerliteratur .....	40
1. Rechtsvielfalt – Römisch-kanonisches Recht und Partikularrecht .....	40
2. Vielfalt der Rechtsquellen – Rechtsliteratur, Praktikerliteratur und ihr Verhältnis zu legislativen Rechtstexten .....	45
3. Forschungsstand – deutschsprachige Praktikerliteratur im Urteil Stintzings und der heutigen Rechtsgeschichte .....	54
4. Praktikerliteratur als Quellencorpus – Ausgewählte Werke der Praktikerliteratur .....	62
a. Conrad Heydens Klagspiegel (um 1470) .....	63
b. Ulrich Tennglers Laienspiegel (1509) .....	66
c. Georg von Rotschitz' Processus Juris (1529) .....	69
d. Justin Goblers Gerichtlicher Process (1536) .....	72
e. Kilian Königs Processus und Practica der gerichtsleuffte (1541) .....	76
f. Andreas Perneders Gerichtlicher Process (1544) .....	79
g. Heinrich Knausts Feuerzeugk Gerichtlicher Ordnunge Process und Läufe (1558) .....	82

h. Joos de Damhouders Practica Gerichtlicher Handlung in Bürgerliche Sachen (1575).....	84
5. Merkmale, Bewertung und Erkenntnismöglichkeiten von Praktikerliteratur .....	87

### Dritter Teil: Die Rechtspraktiker an den Gerichten der weltlichen Gerichtsbarkeit

I. Einleitung .....	97
1. Zur Gerichtsverfassung.....	98
2. Bezeichnungen und Funktionen von Richtern und Rechtsbeiständen in der Praktikerliteratur .....	102
a. Richter im schöffengerichtlichen Verfahren.....	103
b. Rechtsbeistände .....	110
II. Universelle persönliche Anforderungen an Richter und Rechtsbeistände .....	117
1. Einzelne Anforderungen.....	118
2. Rechtsfolgen bei Nichterfüllung der Anforderungen .....	129
3. Zusammenfassung.....	132
III. Die römisch-kanonischen Rechtskenntnisse von Rechtspraktikern.....	133
1. Einordnung des Rezeptionsbegriffs.....	134
2. Die Rechtswissenschaft und das römisch-kanonische Recht seit dem Mittelalter.....	137
3. Die Rechtskenntnisse in der weltlichen Rechtspflege .....	139
4. Die Reaktionen in der Praktikerliteratur und die Folgen für die Rechtspraktiker.....	152
5. Außeruniversitäre literarische Vermittlung des prozessualen römisch-kanonischen Rechts.....	163
6. In der Praktikerliteratur vermitteltes Rechtswissen .....	166
a. Ladung .....	167
b. Litis contestatio.....	174
c. Beweislehre .....	179
d. Urteil.....	194
7. Zusammenfassung.....	200
IV. Die Amtsethik der Rechtspraktiker .....	201
1. Richter .....	204
a. Gerechtigkeit, Gottesfurcht und Jüngstes Gericht.....	204
b. Befangenheit und Bestechlichkeit.....	209
c. Rechtliches Gehör und Anhörungspflicht beider Parteien .....	221

2. Rechtsbeistände.....	223
a. Die Vorstellung von Rechtsbeiständen als „Ritter der Gerichte“ .....	223
b. Die Pflicht des Rechtsbeistands zur Wahrung der Interessen seiner Partei.....	227
c. Pflicht zur redlichen Prozessführung .....	230
3. Zusammenfassung .....	242
V. Zusammenfassung und Schlussbetrachtung.....	244

## Quellen- und Literaturverzeichnis

I. Quellen.....	255
II. Forschungsliteratur .....	260
1. Einträge in Nachschlagewerken.....	260
2. Monographien, Aufsätze und Beiträge in Sammelbänden.....	265
Stichwort- und Personenverzeichnis.....	299